

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

Ausgabe

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 226.

Freitag den 19. August

1853.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert:
An Frau Berolli u. Richter in Badenweiler. — An Schilling in Reichartshausen. — An das Kriegsministerium hier. — An Kath. Maurer in Stühlingen. — An Dänzer hier. — An Seb. Häufner in Wallbörn. — An Rud. Kubn in Mannheim. — An das Bürgermeisterramt in Heidelberg. — An Kath. Korn in Gaggenau. — An Geiger in Baden. — An Pflugwirth in Ulm. — An Rauch in Lobensfeld. — An Mangold in Wolfach. — An Nördlinger in Wittersheim. — An das Bürgermeisterramt in Bruchsal. — An Regimentstambour in Mannheim. — An Heß hier. — An Keller in Homburg. — An Steinam in Taubersbischofsheim. — An Lor. Schille in Schottenhöfen. — An F. Pfister in Neersburg. — An Religionsfond in Freiburg. — An Claud. Weiß in Dilsheim. — An Franz Klebe in Rastatt. — An Frau Fechter in Baden. — An Fr. Bachefer in Friedrichshafen. — An G. Merlein in Elmendingen. — An And. Raupp in Binzen. — An v. Edelsheim in Darmstadt. — An Hippler in Stühlingen. — An Haß in Gottesau. — An Rivola in Heidelberg. — An Richter hier. — An Jost in Steinfeld. — An Franziska Abele in Jöhlingen. — An Leuthold in Bingen a. R. — An Al. Grimm in Bruchsal. — An M. N. Levis in Bretten. — An Lay in Lichtenthal. — An Raibach in Rättsch. — An Burkart in Rättsch. — An Dost in Steinen. — An Frz. Becker in Heidelberg. — An Mangold hier. — An Soph. Künzelmann in Herrenalb. — An Forster in Tuttlingen. — An Marzelletti in Amsbach. — An Wormser in Homburg. — An Lorenz in Hördt. — An das Bürgermeisterramt in Knielingen. — An F. Vogel in Rastatt. — An L. Konrad hier. — An Walli in Schwarzenbach. — An A. Steinle in Schlatt. — An Paul Rau in Heidelberg.
Karlsruhe, den 16. August 1853.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Bekanntmachungen.

Zuml.
Nr. 11,748. Die Wittve des Schreinermeisters Lay, Christiane geb. Ludwig, und deren Tochter, Elisabeth Lay, von hier haben um die Erlaubniß zur Auswanderung nach Amerika gebeten. Es wird nunmehr Tagfahrt zur Schuldenliquidation anberaumt auf

Donnerstag den 1. September d. J.,
Vormittags 11 Uhr,

wozu sämtliche Gläubiger derselben anher vorgeladen werden.

Karlsruhe, den 18. August 1853.

Großh. Stadtamt.

v. Stöffer.

Zuml.
Nr. 11,519. Steindruckerkarl Reichel von hier hat um die Erlaubniß zur Auswanderung nach Amerika gebeten. Es wird nunmehr Tagfahrt zur Schuldenliquidation anberaumt auf

Montag den 29. d. M.,

Vormittags 11 Uhr,

wozu sämtliche Gläubiger desselben anher vorgeladen werden.

Karlsruhe, den 12. August 1853.

Großh. Stadtamt.

v. Stöffer.

vd. L. Breithaupt.

Ausschlusserkenntniß.

Die Gant der Bäckermeister Christian Wagner Wittve hier betreffend, werden diejenigen Gläubiger, welche heute ihre Forderungen nicht angemeldet haben, anmit von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

Zuml.
W. R. W.

Karlsruhe, den 9. August 1853.

Großh. Stadtamt.

A. A.

Lump p.

Repsversteigerung.

Zuml.
Freitag den 26. August, Nachmittags 2 Uhr, werden auf der Großh. Domäne Stutensee circa 70 Malter Reps wiederholt öffentlich versteigert werden, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zuml.
Akademiestraße Nr. 34 ist ein hübsch möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 5 ist im obern Stock ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

Herrenstraße (neue) Nr. 33 ist der dritte Stock, bestehend in 6 ineinandergehenden Zimmern,

1 Mansardenzimmer, 1 Speicherkammer, Küche, Keller, Holzplatz und allen sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Leimling. 4mal. by
3.
Küch.
Staubk.

Herrenstraße (neue) Nr. 52 ist im zweiten Stock auf die Straße gehend ein großes Zimmer, Altkof, Küche, Keller, Holzplatz und Theil am Waschhaus, sowie im Hintergebäude im untern Stock ein Logis von 2 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten.

Leiblein. by

Hirschstraße Nr. 1 ist ein Logis im untern Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Fräulein v. Jageman.
auf Hirschstr.
Staubk.

Hirschstraße Nr. 40 ist der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern, nebst mehreren Mansarden, Kammern, Gärtchen, sowie allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst eine Treppe hoch.

Hoffmeister. by

Langestraße Nr. 24 ist im obern Stock, vornheraus, ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller u. auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

5.
wurgen.

Langestraße Nr. 175 ist die bel-étage mit 6 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, Holzplatz, zwei Mansardenzimmern und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

v. Röder. 3mal. by
2.
Staubk.
Staubk.

Waldhornstraße Nr. 7 ist eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Kammern, Küche, Keller und allen weitem Bequemlichkeiten an eine stille Familie zu vermieten und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Engluf.

Waldstraße Nr. 32 a., im vierten Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 verrohrten Speicherkammer und Antheil am Waschhaus auf den 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres daselbst.

L. Auerbacher.
wünschl. 2mal.
Montag, Freitag.

Zirkel (äußerer) Nr. 6, gegen die Adlerstraße, ist im 3. Stock ein freundliches Logis von 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und allen sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

Engel. by

Zirkel (innerer) Nr. 26 ist sogleich ein hübsch möblirtes Zimmer im dritten Stock billig zu vermieten.

4mal. by. 2.
W. Dummig.
Montag, Mittwoch
Freitag.

Im Eck der Langen- und Lammstraße Nr. 7 ist eine freundliche Wohnung von 5 auf die Straße gehenden Zimmern, Speicherkammer, Keller, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

v. Friedrich. by

Das Haus Nr. 83 in der Amalienstraße, 13 Zimmer, nebst Mansarden und Speicherkammern enthaltend, Garten und Stallung für 4 Pferde und Wagenremise, ist auf den 23. Oktober ganz oder theilweise zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Langestraße Nr. 158.

Mon. Frei. 3.
wenn Platz ist.

Zimmer zu vermieten.

Karlstraße Nr. 39 ist im dritten Stock ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder bis 1. September zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

Es wird eine Wohnung, bestehend in 5 bis 7 Zimmern und dem nöthigen Zugehör, zu miethen gesucht. Adressen wollen im Kontor dieses Blattes abgegeben werden.

by
2mal.

Zimmergesuch.

Es wünscht ein lediger, solider Herr ein gut möblirtes Zimmer in der Nähe des Theaters zu miethen. Zu erfragen im Bähringerhof, Zimmer Nr. 25.

by

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht wegen Wegzug ihrer Herrschaft einen Dienst bei einer Familie oder bei Kindern zu erhalten, und kann sogleich oder auf Michaeli eintreten. Näheres Langestraße Nr. 25.

by

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person von festem Alter, welche Liebe zu Kindern hat und gut mit denselben umzugehen weiß, auch allen andern häuslichen Arbeiten vorstehen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 57.

by

Es wird ein Laufmädchen für einen Monatsdienst gesucht. Näheres zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

by. Rech.
92.

Verlorener Leihhaus-Schein.

Es ist ein hiesiger Leihhauschein, Lit. A. Nr. 2988, über drei badische 50 Gulden-Loose, Nr. 12,641, 12,644 und 21,231, verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung äußerer Zirkel Nr. 9 abzugeben. Zugleich wird vor dessen Ankauf gewarnt.

by

Am vergangenen Freitag habe ich Bell's Vorlesungen über das Nibelungenlied und die Iliade irgendwo liegen lassen. Den Finder bitte ich freundlichst um gefällige Benachrichtigung, und werde die Kosten recht gerne vergüten.

2mal

Buchbinder Bischoff in Mühlburg.

Akademiestraße Nr. 31, im untern Stock, wird gute, reinlich zubereitete und billige Kost in und außer dem Hause abgegeben. — Auch ist daselbst ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

by

Anzeige.

Es können mehrere Mädchen, die das Puggeschäft zu erlernen wünschen, sogleich eintreten. Zu erfragen Langestraße Nr. 95 im zweiten Stock.

by

Privat-Bekanntmachungen.

Alpen-Butter-Schmalz

ist mir so eben eine frische Sendung in Ständern von 30 — 40 Pfund in anerkannter bester Qualität zugekommen.

2mal

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Neue holl. Vollharinge

à 6 kr. das Stück,

bei Abnahme von $\frac{1}{16}$ oder $\frac{1}{8}$ Tonnen billiger, ebenso frische **marinierte Haringe**, französische und holländ. Sardellen, **frische westphälische Schinken**, **Braunschweiger** und **Göttin-ger-Würste** etc. etc. empfiehlt billigst

C. Arleth.

Frisch angekommene Mineralwasser:

- | | |
|---------------------------|----------------------------|
| Selterfer, | Mergentheimer, |
| Emser Kränchen, | Cannstadter, |
| Fachinger, | Schwalbacher Stahl- |
| Geilnauer, | Bitterwasser: |
| Griesbacher, | Friedrichshaller, |
| Somburger, | Vilnaer, |
| Riffinger Naguzzi, | Saidschüßer, |
| Ludwigsbrunner, | Schwefelwasser: |
| Petersthaler, | Langenbrücker, |
| Nippoldsauer, | Weilbacher, |
| | Freiersbacher, |
| | Natrine, |

bei **Jak. Ammon.**

Cigarren.

Nachdem ich mein Cigarren-Lager nunmehr sowohl in feinen als mittelfeinen Sorten neu assortirt habe, empfehle ich dasselbe den Herren Rauchern zur gefälligen Abnahme, und mache besonders auf eine gute Londres-Cigarre, sowie auf die beliebte billige Java-Cigarre aufmerksam.

Karl Friedrich Rupp,

Ed. der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Dr. Hamiltons Haarbalsam

als vorzügliches Mittel den Haarwuchs zu befördern, so wie demselben Glanz und Geschmeidigkeit zu geben, zugleich auch angenehmes Parfüme, kann ich in Fläschchen zu 15, 30 und 48 kr., nebst Gebrauchs-Anweisung, bestens empfehlen.

C. B. Gehres.

Ebenso ist bei mir sehr gutes Haardl., das Fläschchen zu 8 kr., zu haben.

C. B. Gehres,

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Literarische Anzeigen.

Alle Buchhandlungen des In- und Auslandes nehmen fortwährend Subscriptionen an auf:

Schlosser's Weltgeschichte

für das deutsche Volk. Verfaßt und unter G. L. Krieger's Mitwirkung bei der Redaktion herausgegeben von F. C. Schlosser. 17 bis 18 Bände groß Oktav. Auf feinstem weißen Maschinenpapier. Preis per Band von 30 bis 36 Bogen 25 Sgr. — 1 fl. 30 kr. Rheinisch.

Schlosser's Hauptvorzüge vor allen andern Geschichtsschreibern bestehen in der rücksichtslos offenen Dar-

legung seiner Forschungen, in seinem großen Quellenstudium, in seiner ihm allein eigenen Methode, den Einfluß der Literatur auf das Staatswesen nachzuweisen. Sein Urtheil über Handlungen, die das Wohl und Wehe der Völker betreffen, ist kräftig; sein einfacher Erzählerton, in dem er uns seine Ansicht und Meinung vorträgt, belehrend; seine Kenntniß unserer Zeit erbauend. Schlosser, dessen Name in der Literatur seit einem halben Jahrhundert als Stern erster Größe glänzt, hat die Verehrung seiner Zeitgenossen.

Dr. Krieger, der thätige Mitarbeiter an diesem Nationalwerk, hat das Ganze durch seinen ungesuchten, blühenden Styl dem größern Publikum zugänglich gemacht.

Die angesehensten Historiker unserer Zeit rühmen das Werk als ein Standbild aus einem Guß!

Es sind bis jetzt 13 Bände erschienen. Die zur Vollendung des Ganzen noch fehlenden Bände werden binnen 2 Jahren lieferungsweise in kurzen Zwischenräumen erscheinen, und damit dem deutschen Volk ein Werk übergeben, wie die vaterländische Literatur in Bezug auf gründliche, unparteiische und geistreiche Darstellung kein zweites aufzuweisen hat.

Unter besonderm Titel ist zu haben: Die alte Geschichte. 4 Bände gr. 8^o. Rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ = fl. 6 Rheinisch. — Die Geschichte des Mittelalters. 4 Bände. gr. 8^o. Rthlr. 3 $\frac{1}{2}$ = fl. 6 Rheinisch. — Neuere Geschichte. Band 1 bis 5. gr. 8^o. per Band 25 Sgr. = fl. 1 $\frac{1}{2}$ Rheinisch.

Die neuere Geschichte schließt sich zugleich als Fortsetzung an das in Franz Barrentrapp's Verlag dahier erschienene Werk desselben Verfassers: „Weltgeschichte in zusammenhängender Erzählung. 8 Bände 1815–1841“ an, worauf wir die zahlreichen Besitzer des letztern aufmerksam machen wollen.

Mit dem Erscheinen der letzten Lieferung tritt an die Stelle obigen Subscriptionspreises ein erhöhter Ladenpreis.

Frankfurt a. M.

Exped. von Schlosser's Weltgeschichte.

In der Herder'schen Buchhandlung in Karlsruhe ist so eben erschienen:

Wohlgemuth

oder

Der sichere Weg zum Wohlstand.

Eine wahre Erzählung für das Volk

aus der

Geschichte der landwirthschaftlichen Vereine

von

W. Lauter,

Großherzoglich Badischem Wiesenbaumeister, Dirigirendem Mitglied des landwirthschaftlichen Bezirksvereins Karlsruhe.

8. Preis: 30 kr. — gebunden.

Dieses Büchlein ist eine Volksschrift im wahren Sinn und in der besten Bedeutung des Wortes. — In einfacher verständlicher Sprache und lebendiger Zeichnung schildert es in Form einer Erzählung die Krebschäden, an denen das landwirthschaftliche Gewerbe leidet und dahin scheidet, — zeigt aber dagegen auf der andern Seite klar und deutlich auch die, durch die hülflänglichsten Erfahrungen anerkannten Mittel diesen Uebeln abzuwehren, den landwirthschaftlichen Betrieb in allen Verhältnissen, selbst bei kleinerem Güterbesitz, zu einem gewinnbringenden, den Bauernstand zu einem glücklichen und ehrenvollen zu machen, und rechtfertigt auf diese Weise im vollen Umfang die Worte des Titels, daß es den „sichern Weg zum Wohlstand“ jedem Landmann zeige,

der seine Felder fleißig baut und Gott vertraut.

Die Verlagshandlung.

zum.

im Monat
Erklärung
bis
im August.

zum.

zum.

im 1. April.

zum.

zum.

In der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung dahier ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Porträt

Großh. Bad. Generalstabsarzt

Dr. Wilhelm Meier.

Lithographie.

Preis auf chines. Papier 48 Kr.

Karlsruher Viederkranz.

Heute Abend 8 Uhr gefellige Zusammenkunft im Bürgerverein, wozu sämtliche Mitglieder eingeladen werden.

Das Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 19. August. 27. Abonnementsvorstellung. **Othello.** Große Oper in 3 Aufzügen, von Rossini.

Der Text der Gesänge ist Abends an der Kasse für 12 Kr. zu haben.

Sonntag den 21. August. 28. Abonnementsvorstellung. **Der Postillon von Consumeau.** Komische Oper in 3 Aufzügen; Musik von Adam.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Kirchner, Kfm. v. Koblenz. Hr. Schubert, Kfm. v. München. Hr. Schalbing, Kfm. v. St. Gallen. Hr. Stadler, Kfm. v. Freiburg.

Englischer Hof. Hr. Baron v. Löwenstein, Rent. v. St. Petersburg. Hr. Kewalle, Rent. v. London. Hr. Collin, Rent. m. Frau v. Verbun. Hr. Marcott, Kfm. v. Paris. Hr. Hays, Rent. m. Fam. a. England. Hr. Uäner, Rent. v. Kuntel. Hr. Frig, Kfm. v. Markdorf. Hr. Hegewald, Dr. m. Frau v. Freiburg. Hr. Gfrdn, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Höfling, Kfm. v. Barmen. Hr. Blum, Part. v. Thingen. Hr. Weber, Part. von Galingen. Hr. Wallerstein, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Sr. Excell. Frhr. v. Meysenbug, großh. bad. Gesandter am königl. preuß. und königl. sächs. Hofe m. Bed. v. Berlin. Frau Staunton m. Fam. und Bed. a. England. Miss Stood m. Schwester daher. Hr. P. van Loenen, Rent. v. Utrecht. Hr. W. A. Biesing Rent. a. Holland. Hr. v. Hofnaach, k. bayr. Offizier von Landau. Hr. Gh. Kampmann, Rent. m. Fam. v. Straßburg. Hr. Enfield, Rent. mit Fam. v. London. Herr Lushington, Rent. a. Schottland. Hr. Konhote, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Adaria, Rent. m. Fam. v. Mannheim. Hr. Kaiser, Kfm. v. Köln. Hr. Bamhold, Kfm. v. Straßburg. Hr. Fr. Kolberg, Kfm. v. Lübeck.

Goldener Adler. Hr. Keidel, Def. v. Zuzenhausen. Hr. Möhner u. Hr. Hönner, Bierbr. v. Ichringen. Hr. Balmer, Maler v. Karau. Hr. Koch, Müller m. Frau v. Rheinbischhofheim. Hr. Plarer, Geistlicher v. Straßburg.

Goldenes Kreuz. Hr. Scheleord, Rent. m. Fam. a. England. Hr. Stamm, Part. m. Frau v. Wessertling. Herr Barthold und Hr. Müller, Kaufl. von Genf. Herr Duveros, Part. von Hamburg. Hr. Mumm, Kfm. von Berlin. Hr. Franck u. Hr. Fischer, Kaufl. v. Stuttgart. Hr. Guchemus, Kfm. v. Bonndorf. Hr. Haug, Kfm. v. Ludwigshafen.

Goldenes Schiff. Hr. Schönferber, Kfm. v. Dttrodt. **König von Preußen.** Herr Haubensack, hdm. von Gönningen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Frankfurter Börse am 17. August 1853.

GELDSORTEN.

GOLD.		SILBER.	
fl.	kr.	fl.	kr.
Neue Louisdor	11	Gold al Marco	322
Pistolen	9 46	Preussische Thaler	1 45
ditto Preuss.	9 59	5 Franken Thaler	2 22
Holl. 10 fl. Stücke	9 54	Hochhaltig - Silber	24 32
Hand - Ducaten	5 38		
20 Franken - Stücke	9 31	DISCONTO	2 1/2 %
Engl. Sovereigns	11 50		

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

18. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	27" 10"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 13 1/2	27" 10,5"	"	"
6 " Abds.	+ 15	27" 11"	"	"

Eisenbahnfahrten.

Commerzdienst, vom 1. Juli 1853 anfangend.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe	
8. 36 Morgens	von Offenburg.	5. 10 Morgens	nach
* 10. 44 "	" Freiburg.	8. 45 "	Durlach,
+ 11. 26 "	" "	* 11. 30 "	Bruchsal,
2. 5 Nachm.	von Basel.	+ 12. -- Mittags	Heidelberg,
6. 52 Abends	" "	2. 15 Nachm.	Mannheim.
11. 25 Nachts	" "	7. -- Abends	" "
7. 20 Morgens	von	7. 27 Morgens	bis Basel.
11. 23 "	Mannheim,	11. 35 "	" "
* 12. 38 Mittags	Heidelberg,	* 12. 43 Mittags	bis Offenburg.
+ 5. 15 Abends	Bruchsal,	2. 25 Nachm.	bis Offenburg.
5. 45 "	Durlach.	** 5. 30 Abends	bis Freiburg.
9. 42 "	" "	+ 6. 20 "	bis Offenburg.

* Schnellzüge nur mit I. u. II. Klasse und Halt an den Hauptstationen.
** Beschränkter Zug, bis Offenburg nur mit I. u. II. Klasse.
+ Gemischte Züge mit längerer Fahrzeit.

Rassauer Hof. Hr. Offenheimer, Kfm. v. Schmiedheim. Hr. Bloch, Kfm. v. Ronnenweier.

Rheinischer Hof. Herr Holdersbach, Kaufm. von Göttingen. Hr. Wackfisch, Kfm. v. Eberbach. Hr. Reinhard, Kfm. v. Mannheim. Hr. Fonz, Müller von Walprechtsweyer. Hr. Fonz, Müller v. Bischweier.

Ritter. Hr. Mayer, Registrator v. Sinsheim. Herr Birbele, Chirurg v. Ettlingen. Hr. Wittmann, Assistent v. Forzheim. Hr. Graf, Part. v. Leipzig.

Roths Haus. Frau Kahn v. Stebbach. Hr. Klein, Dr. v. Graben. Hr. Schulzinger, Maschinist v. Dresden. Hr. Snuh, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Wiesenbach, Juwelier v. Berlin.

Weißer Bär. Hr. Ottel, Gutsbes. v. Pegenhofen. Hr. Jutor, Rent. a. England. Hr. Glatt, Fabr. von Bruggen. Hr. Mac, Kfm. v. Nollingen. Hr. Wursthorn, Kfm. v. Breitenau. Hr. Döring, Kfm. v. Leipzig. Hr. Fuchs, Prof. v. Luzern. Hr. von Rubeski, k. bayr. Hauptmann von Germerstheim. Hr. Munk, Pastor von Göttingen. Hr. Florke, Bürgermeister v. Graben. Hr. Marx, Kfm. v. Mannheim. Hr. Steck, Kfm. v. Wolfenbüttel. Hr. Körber und Hr. Hepp, Kaufl. von Landau. Hr. Wilhelm, Stud. v. Heidelberg.

Weißer Löwe. Hr. Basinger, hdm. v. Beuerbach. **Wiener Hof.** Herr Körper, Weinb. von Merzheim. Hr. Doll, Def. von Dehnsbach. Hr. Doll, Part. daher.

Zähringer Hof. Hr. Link, Mechanikus v. Freiburg. Hr. Le Brun, Kfm. v. Langres. Hr. Genroullier, Prop. v. Lausanne. Hr. Schmittsdörfer, Lehrer mit Frau von Nürnberg. Hr. Fornils, Dr. m. Tochter v. Schleswig. Hr. Scholl, Apoth. m. Frau, Hr. Fr. Reiblen, Kfm. m. Frau u. Tochter u. Hr. Reiblen v. Stuttgart.

In Privathäusern.

Bei Domänenrath Abegg: Hr. Wilh. Abegg, Stud. jur. v. Breslau. — Bei Frau Kirchenrath Fecht: Frau Pfarrer Fecht von Rheinbischhofheim, Frä. Emma und Stephanie Wulpus v. Freiburg. — Bei Wagner Wittwe: Fräulein Montfort von Zell. — Bei J. Stoll, Hr. Feilbecker mit Frau und Tochter von Bergzabern. — Bei Kanzleigehilfe W. Roth: Hr. Wilh. Specht v. Schopfheim.